



Vor dem Ausfüllen bitte Erläuterungen auf der Rückseite beachten!

Vorgangsnummer 

|  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|--|

## Grundstück

|              |      |           |                |
|--------------|------|-----------|----------------|
| Postleitzahl | Ort  | Straße    | Hausnummer     |
| Gemarkung    | Flur | Flurstück | Grundbuchblatt |

## Grundstückseigentümer/Erbbauberechtigter

|      |         |            |              |
|------|---------|------------|--------------|
| Name | Vorname | HRB-Nummer | Postleitzahl |
| Ort  | Straße  | Hausnummer | Telefon      |

## Angaben zu den bebauten und befestigten Flächen, von denen Niederschlagswasser abgeleitet wird

(Begriffsbestimmungen siehe Erläuterungen auf der Rückseite)

1. an die Kanalisation angeschlossene bebaute Fläche  in m<sup>2</sup>
2. an die Kanalisation angeschlossene befestigte Fläche +  in m<sup>2</sup>
3. Summe der an die Kanalisation angeschlossenen Flächen =  in m<sup>2</sup>
4. Finden Speicherungen und Nutzungen des Niederschlagswassers statt?  ja  nein

Mir (uns) ist bekannt, dass ich (wir) Veränderungen der Bemessungsgrundlage unverzüglich der Energie und Wasser Potsdam GmbH mitzuteilen habe(n).

## Angaben zur Niederschlagswassernutzung

Sofern das von bebauten bzw. befestigten Flächen auf Ihrem Grundstück abfließende Niederschlagswasser in einem Auffangbehälter (Zisterne, Nutzungsanlage) gesammelt wird, bitten wir um weitere Angaben.

- Fassungsvermögen des Auffangbehälters  in Liter
- Angeschlossene Fläche  in m<sup>2</sup>
- Hat Ihr Auffangbehälter einen Überlauf, der in einen Kanal entwässert?  
 ja  nein

Nutzen Sie das im Auffangbehälter gesammelte Niederschlagswasser zu Brauchwasserzwecken im Gebäude?

ja  nein

Wenn ja, für welche Verbrauchseinrichtungen wird es genutzt?

- für die Toilettenspülung  für die Waschmaschine  
 sonstige Nutzung:

Ich (Wir) versichere (versichern) im Rahmen meiner (unserer) Mitwirkungspflicht vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Die Daten werden zum Zweck der Erhebung einer Niederschlagswassergebühr genutzt, elektronisch gespeichert und verarbeitet.

|       |  |               |                               |
|-------|--|---------------|-------------------------------|
| Datum | Grundstückseigentümer/Erbbauberechtigter | Firmenstempel | Unterschrift Geschäftsführung |
|-------|--|---------------|-------------------------------|

## Erläuterungen zum Erhebungsbogen zur Ermittlung der bebauten und befestigten Flächen der Grundstücke, von denen Niederschlagswasser abfließt

Der Erhebungsbogen dient zur Erfassung der befestigten und bebauten Flächen der Grundstücke, welche an die Kanalisation der Landeshauptstadt Potsdam angeschlossen sind. Bitte senden Sie den Erhebungsbogen in jedem Falle zurück, auch dann, wenn von Ihrem Grundstück kein Niederschlagswasser in die öffentliche Kanalisation abgeleitet wird.

Die Ableitung des Niederschlagswassers kann über Misch- und über Regenkanalisation erfolgen.

**Zur Erhebung sind folgende Flächen heranzuziehen:**

- An die Kanalisation angeschlossene **bebaute Flächen**: Bebaute Flächen sind die horizontalen und geneigten Dachflächen der sich auf den Grundstücken befindlichen Gebäude.
- An die Kanalisation angeschlossene **befestigte Flächen**: Als befestigte Flächen gelten betonierte, asphaltierte, plattierte, gepflasterte oder mit anderen wasserundurchlässigen Materialien versehene Flächen (z.B. Hofflächen, Garageneinfahrten, Kfz-Stellplätze, Parkplätze, Zufahrten, Hauszugänge, Terrassen, Wege, Lagerflächen usw.). Sie sind in der Regel an den Kanal angeschlossen und gelten deshalb als angeschlossene befestigte Flächen. Mit Rasengittersteinen oder wasserdurchlässigen Steinen versehene Flächen zählen nicht zu den befestigten Flächen.

Als an die Kanalisation angeschlossene Fläche gelten die Flächen, von denen aus das Niederschlagswasser in die öffentliche Kanalisation gelangt, weil es über einen Kanalgrundstücksanschluss oder bei Ausnutzung des natürlichen Gefälles oberirdisch über Einläufe in die Kanalisation eingeleitet wird.

Als nicht angeschlossene befestigte Flächen gelten Flächen ohne Ablauf, von denen das Niederschlagswasser ganzjährig in die Grünflächen entwässert bzw. vollständig dezentral auf dem Grundstück versickert.

Als **unbefestigte Flächen** gelten nicht versiegelte Flächen, von denen kein Niederschlagswasser in die Kanalisation abfließt; das Niederschlagswasser versickert vollständig im Boden. Hierzu zählen Garten- und Rasenflächen, gärtnerische und landwirtschaftliche Nutzflächen u.ä.

Bei Rückhaltung von Regenwasser in Zisternen können Flächenreduzierungen der angeschlossenen und befestigten Flächen auf Antrag vorgenommen werden.

### Niederschlagswassernutzung

Sofern von bebauten und /oder befestigten Flächen auf Ihrem Grundstück abfließendes Niederschlagswasser in einem Behälter (Zisterne) aufgefangen und gesammelt oder zwischengespeichert wird, bitten wir – neben der Angabe der Fläche – auch die zusätzlichen Fragen zu beantworten. Eine Beantwortung ist in jedem Falle erforderlich, unabhängig davon, ob Sie das gesammelte Wasser lediglich zur Gartenbewässerung, zum Rasen sprengen, Blumen gießen o. ä. verwenden oder zur Brauchwassernutzung im Gebäude einsetzen.

### Überlauf des Auffangbehälters

Anzukreuzen mit „Ja“ ist, wenn der Überlauf direkt über eine Leitung oder einen sonstigen Abfluss in die Kanalisation abgeleitet wird, ebenso, wenn das überschüssige Niederschlagswasser oberirdisch vom Grundstück durch natürliches Gefälle, z.B. über den Gehweg oder sonstige befestigte Flächen in den Rinnstein oder auf die Straße abfließt und von dort in die Kanalisation gelangt. Sofern der Überlauf vollständig auf dem Grundstück versickert, ist „Nein“ anzukreuzen.

### Brauchwassernutzung

Sofern Sie in Ihrem Wohn- oder Gewerbegrundstück eine Brauchwassernutzungsanlage installiert haben und das gesammelte Niederschlagswasser (teilweise) in dieser Anlage einspeisen, antworten Sie mit „Ja“.

Falls Sie das in der Zisterne gespeicherte Wasser nur zur Gartenbewässerung etc. außerhalb des Gebäudes verwenden und somit das gebrauchte Wasser auf Ihrem Grundstück vollständig versickert, geben Sie „Nein“ an.

Bei einer Brauchwassernutzung im Gebäude, z.B. zur Toilettenspülung oder zum Wäsche waschen, bitten wir um entsprechende Angaben durch Ankreuzen.

Sollten Sie Niederschlagswasser für weitere Verwendungszwecke im Gebäude einsetzen, bitten wir um entsprechende Angaben.

## Musterbeispiel Grundstück

